



tanz_house ***festival***

tanzhouse.at

8. – 15.10.2026

tanz_house festival 26

Eine Koveranstaltung
von **tanz_house**
und **ARGEkultur**

tanz_house



In Kooperation mit

**SZENE
SALZBURG**

Medienpartner



Ö1 CLUB

**DAS
KINO**
SALZBURGER FILMKULTURZENTRUM

Förderer/Förderinnen



STADT : SALZBURG



**LAND
SALZBURG**

= Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

DO 8. OKTOBER

19:00 ARGEkultur Foyer

Silvia Menzel: trigger

Vernissage/Performance · 25'

19:30 ARGEkultur Saal

e b c Youngsters

next generation 1: drei Kurzstücke

Marcello Musini:

Peter und der Wolf * Solo/Premiere · 27'

Niki&Martin Duo:

Forthcoming Duo · 20'

Jerca Rožnik Novak & Veronika Valdés:

Horrorland Duo/Premiere · 15'

FR 9. OKTOBER

18:30/21:00 tanz_house Studio

Vocal Naps: melt

Schlafperformance · 30'

19:00 ARGEkultur Saal

Helga Kromp-Kolb: Klimakrise – wie beenden wir den Tanz mit dem Teufel?

Vortrag und Gespräch · 90'

SA 10. OKTOBER

18:30 ARGEkultur Foyer

Pava: Heimweh singen

Ukrainischer Chor · 25'

19:00 ARGEkultur Saal

Barbara Földesi: Netzwerk

Slackline-Performance/Premiere · 45'

20:00 ARGEkultur Studio

Tanzfilme 1

Kurzfilme aus Polen, Finnland und Österreich · 45'

Für alle ab
5 Jahren!

DI 13. OKTOBER

10:00/12:00/16:00 SZENE Salzburg

Julia Schwarzbach: Deep Dive *

Tanzperformance · 50'

19:00 ARGEkultur Foyer

Tudo Tranquilo: Bossa, Jazz & mehr

Konzert Piano & Vocals · 25'

19:30 ARGEkultur Saal

Poesie & Sellerie

next generation 2: zwei Kurzstücke

Cie BitterSweet: Signe-moi

l'éphémère Solo mit Livemusik · 30'

Nofence: In Squeeze

Quintett Tanz & New Circus/Premiere · 25'

MI 14. OKTOBER

18:30 tanz_house Studio

Marie-Christine Pham-Funk: Lachyoga

für alle zum Mitmachen · 20'

19:00 ARGEkultur Studio

Tanzfilme 2

Kurzfilme aus Ägypten, Israel, Belgien u. Österreich · 76'

20:30 tanz_house Studio

Tomaž Simatović & András Meszerics:

Needy Expressions

Duo/Premiere · 60'

DO 15. OKTOBER

18:30 tanz_house Studio

Azahara Sanz Jara: I lied for you

Solo/Premiere · 40'

19:30 ARGEkultur Saal

**CielAROQUE/helene weinzierl
und Luan de Lima: bodychapters**

Ein gemeinsamer Abend in 3 Teilen
Three acts of becoming/Premiere · 80'

21:00 ARGEkultur Studio

Liser und Spirit Guide:

Dance your self!

Closing Lounge & Party · 90'



Hoffnung
Herlichkeit
Humor, fachen scheint mild,
die Sonne scheint
ein Laves Lüftel



Abschurz, Kniege
verhungern
verdorren
ersticken
Zirkelstören
Neo-Faschismus



Gleichzeitigkeit.
Von globalem Desaster
und mikroskopischem Glück





Liebes Publikum,

das thf 26 zeigt zeitgenössischen Tanz in allen erdenklichen Farben und Formen – **ein Fest des Lebens!**

Das Foyer der ARGEkultur verwandelt sich in einen Ausstellungs- und Performanceraum: Großformatige, farbkraftige Holzdrucke schmücken die Wände, einer davon entsteht live bei der Festivaleröffnung. Vor den Hauptacts wird ukrainisch, brasilianisch und bairisch gesungen, Lachyoga entspannt das Gehirn. Das ARGEkultur Studio wird zum Kino, Tanzfilme aus aller Welt entführen uns in diese aktuell boomende Kunstform. Die nächste Generation Tanzschaffender erzählt mit Kurzstücken verschiedenster Ästhetik von ihrer Welt, die ganz unterschiedlich wahrgenommen, empfunden und verarbeitet wird. Die Arrivierten reflektieren ihre Lebensthemen, und zwei Performances wenden sich ausdrücklich auch an Kinder.

Mitten hinein grätscht der Klimatag: Eine Gruppe kollektiv Schlafender, die aus Atem und Stimme einen Klangkörper schaffen, bildet den Kontrapunkt zum Vortrag von Österreichs bekanntester Klimawissenschaftlerin.

thf 26 – das Leben ein Tanz: Reflexion, Musik, Performance, bewegtes Bild gehören dazu, und natürlich Gespräche und Begegnungen, für die ausreichend Raum ist. Lassen wir uns darauf ein, die verschiedensten künstlerischen Sprachen kennen und verstehen zu lernen. Seien wir neugierig auf Unbekanntes. Erkennen wir unsere Offenheit und unsere Bereitschaft, neu zu sehen und miteinander in Dialog zu treten, als wichtige Voraussetzung dafür, diese Welt zu verändern. **Sie braucht es.**

Editta Braun

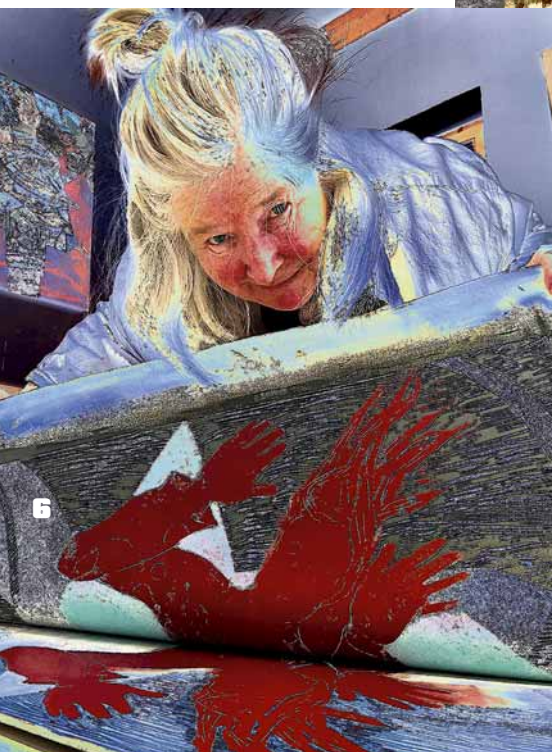
For our English-speaking audience:
To create a visually generous programme while reducing paper use, we have chosen a German-only print edition. English texts and further information are available on our website.



Lebensfreude, Unsicherheit, Hoffnung ... Die an der österreichischen Grenze in Tittmoning lebende Künstlerin Silvia Menzel, geb. in Köln, Schauspielerin und Kollektivmitglied bei Deutschlands erstem Zelttheater, bildende Künstlerin und Theaterautorin, **stampft bei ihrer Live-Druck-Performance rhythmisch farbige Gefühlssplitter** in die Fasern der Leinwand, improvisiert mit unterschiedlichen Formen und Inhalten geschnittener Holzplatten und reflektiert so unsere komplexe Gegenwart. Neben anderen großformatigen archaischen Holzdrucken wird auch das bei der Performance entstehende Kunstwerk während des Festivals im Foyer ausgestellt.

stampfdrucken

DO 8. Oktober
19:00 **ARGEkultur Foyer**
Silvia Menzel: trigger
Vernissage/Performance · 25'



DO 8. Oktober
19:30 ARGEkultur Saal
e b c Youngsters
next generation 1:
drei Kurzstücke

Mit der editta braun company tanzen sie gemeinsam in aktuellen Produktionen und Tanzfilmen. **An diesem Abend präsentieren sich die allesamt in den 90er-Jahren geborenen Tanzschaffenden** mit eigenen Arbeiten: in einer Solo-Performance und zwei Duos.

fairy tale

e b c Youngsters

Marcello Musini:
Peter und der Wolf

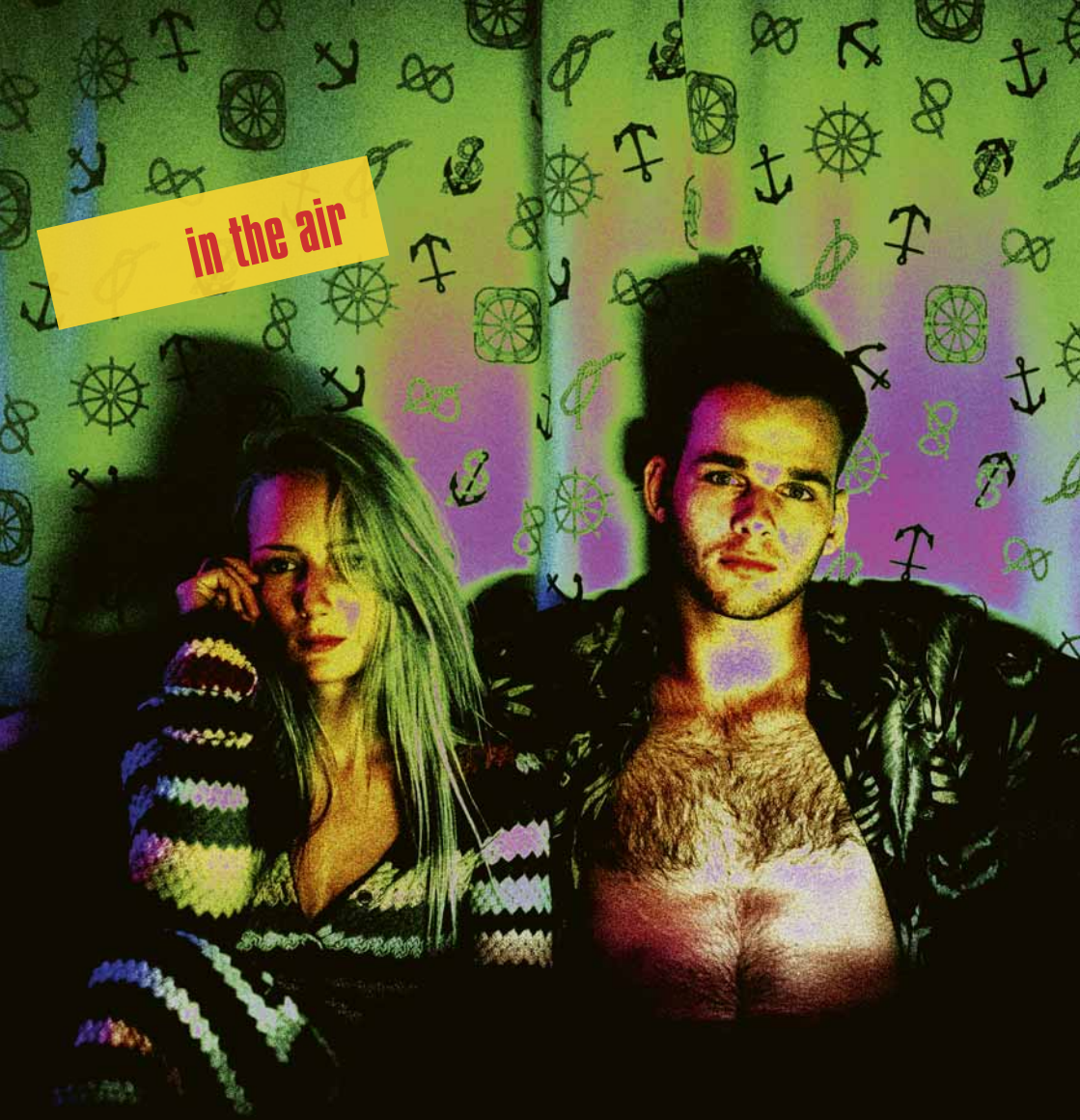
Solo/Premiere · 27'

Für alle ab 5 Jahren!

Prokofjews *Peter und der Wolf* erzählt die Geschichte eines Jungen, seines Großvaters und der Tiere aus dem Wald, die denken und sprechen können.

In seiner Solo-Performance verwandelt sich der Künstler in jede der Figuren und erzählt die Geschichte mit seinem Körper. Er wird Junge und alter Mann, Raubtier und Beute, ist in der Geschichte und außerhalb und begleitet das Publikum in die Welt der Musik.

choreography & performance **Marcello Musini**
dramaturgy **Manuel Ronda**
stage design **Francesco Musini**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg**
supported by **tanz_house**

A photograph of a man and a woman in a room. The woman, on the left, has long blonde hair and is wearing a colorful, patterned sweater. She is resting her head on her hand. The man, on the right, is shirtless and wearing a dark jacket. He is looking directly at the camera. The background is a wall covered in a pattern of nautical symbols like anchors, ship wheels, and compasses. A yellow banner with the text "in the air" is in the top left corner.

in the air

e b c Youngsters
Niki&Martin Duo:
Forthcoming
Duo · 20'

Zwei Protagonist:innen treiben zwischen Realität, Imagination und dem gegenwärtigen Moment. **Verloren in einer fragmentierten Welt, suchen sie nach Identität und Spuren einer möglichen Zukunft.** Sie lassen ihre Komfortzone hinter sich und begeben sich in das Risiko, legen dabei Begehren Konflikt und Verletzlichkeit offen. Ihre Begegnung entfaltet sich als physischer Dialog von Spannung und Entladung.

choreography & dance **Nikola Majtanova, Marcin Denkiewicz**
original music **Oboskop (Xavier Weidert)**
supported by **tanz_house, edlitta braun company**

e b c Youngsters

Jerca Rožnik Novak & Veronika Valdés:
Horrorland

Duo/Premiere · 15'

Horrorland erforscht den Körper als Raum von Erinnerung, Entscheidungsfindung und Wahrnehmung. Durch Bewegung, Kostüm, Licht und Illusion entsteht eine vielschichtige Bühnenwelt, in der Realität und Imagination verschwimmen. Das Stück thematisiert Identität, Wahlmöglichkeiten und die verkörperte Erfahrung des Daseins. **Der Körper erinnert, was der Verstand vergisst.**

concept, choreography, performance
Jerca Rožnik Novak & Veronika Valdés
music **August Adrian Braatz**
produced by **Flota, zavod, Murska Sobota** and **Flota Ljubljana**
co-produced by **Plesni Teater Ljubljana**
supported by **tanz_house, editta braun company**

täuschung



FR 9. Oktober
18:30/21:00 **tanz_house Studio**

Vocal Naps: melt

Schlafperformance · 30'

Der performative Klangkörper *Vocal Naps* fungiert eher als Projektionsfläche denn als dramaturgisches Ereignis. Aus der Begegnung von Atem, Stimme und Ort entstehen minimalistische, ortsspezifische Klanginstallationen. In *melt* vibriert das Bild zwischen Auflösung und kollektivem Zusammenhalt.

Schlaf und Gesang öffnen einen grotesk-poetischen Wahrnehmungsraum zwischen Traum, Körperrhythmus und gesellschaftlicher Realität.

concept team **Anne Glassner, Nicole Krenn, Mona Rabofsky**
more performers **Hartwig Hermann, Regina Hügli, Fred Riegler, Stephanie Wörter**

runter vom gas





klima retten

FR 9. Oktober
19:00 ARGEkultur Saal
Helga Kromp-Kolb:
Klimakrise – wie beenden wir
den Tanz mit dem Teufel?

Vortrag und Gespräch · 90'

Wer, wie Faust, Befriedigung aller Wünsche anstrebt, zahlt einen Preis. Wir zerstören dafür die eigenen Lebensgrundlagen. **Aus dem Teufelspakt auszusteigen ist schwer, aber wenn es gelingt, ist unglaublich viel gewonnen, nicht nur das Klima gerettet.**

Helga Kromp-Kolb ist emeritierte Professorin an der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) und beschäftigt sich mit Klimawandel, Umweltmeteorologie, gesellschaftlichem Wandel, Frieden und Paradigmenwechsel in der Wissenschaft.

SA 10. Oktober
18:30 ARGEkultur Foyer

Pava: Heimweh singen

Ukrainischer Chor · 25'

Das Ensemble PAVA, gegründet 2022, vereint Ukrainer:innen in Deutschland, die ihre Liebe zum ukrainischen Lied teilen. Die Gruppe entwickelt sich stetig weiter und bringt die Kultur ihrer Heimat durch Gesang einem breiten Publikum näher.

Ihr Programm umfasst ukrainische Volkslieder verschiedener Zeiten und Regionen. Sie erzählen von Gefühlen und Lebensmomenten und prägen bis heute die Identität des ukrainischen Volkes.



SA 10. Oktober
19:00 ARGEkultur Saal

Barbara Földesi: Netzwerk

Slackline-Performance/Premiere · 45'

artistic direction **Barbara Földesi**
choreography & performance **Javier Mario Salcedo Hernández,**
Daniel Maciá Pérez, Barbara Földesi
dramaturgy **Bettina Földesi**
sound composition **Johannes Van Bebber**
light design **Stefan Ebner**
supported by **Stadt Salzburg, Land Salzburg, BMWKMS**

Die Performer:innen betreten ein Netzwerk aus durch den Raum gespannten Slacklines. Es zittert, spannt sich, vibriert und gibt nach. Wer riskiert sich selbst, wer den anderen? Zwischen Instabilität und Sicherheit, Selbstbestimmtheit, Abhängigkeit und Verantwortung werden sie fortwährend zu neuen Balance- und Handlungsstrategien herausgefordert, um gemeinsam im Netzwerk bestehen zu können.

slackline



SA 10. Oktober
20:00 ARGEkultur Studio
Tanzfilme 1

Kurzfilme aus Polen, Finnland
und Österreich · 45'

tanzfilme 1

WECie Dance:
Shapes of Aether

AT 2023, 7'

Der poetische Tanzfilm, angesiedelt in der ursprünglichen Landschaft Islands, erforscht den Äther als fünftes Element und enthüllt die Verbindung zwischen menschlichem Körper, Natur und Bewusstsein.

with **Weng Teng Choi-Buttinger**,
Noemi James Buttinger
directed by **Elias Choi-Buttinger**



Martina Treczyk:
My Womb

PL/AT 2021, 4'

Porträt einer Tänzerin, die hinterfragt, wer die Macht über weibliche Körper hat: patriarchale Systeme, Schulen, die Regierung, religiöse Institutionen, gesellschaftliches Denken ... Ein Liebesbrief an alle, die für sich selbst eintreten.

with **Anna Lis**
directed, captured, edited by
Martina Treczyk



Kati Kallio:
Walks with Me (Käy rinnallain)

FI 2021, 11'

Die 80jährige Sanna lebt allein mit ihren Erinnerungen und Grünpflanzen. Eines Tages sieht sie von ihrem Fenster aus etwas, das ihr ihre Einsamkeit bewusst macht.

with **Ritva Kattelus** and **others**
directed by **Kati Kallio**



Niki&Martin Duo:
Place Alone

AT 2024, 5'

Im Wiener Herbst fliehen zwei Menschen in die Natur, bewegen sich, um Freiheit zu spüren; ihre Wege kreuzen sich kurz, ehe sie jeder für sich weitergehen.

with **Nikola Majtanova**, **Marcin Denkwicz**
directed by **Niki&Martin Duo**
supported by **Playing Bodies Erasmus**
project in collaboration with **Body Architects**



editta braun company:
Women

AT 2025, 18'

Bewegendes feministisches Tanz-Manifest über Gefangensein und Freiheitswillen, Selbstbestimmung und die Kraft von Solidarität und Utopie.

with **Germaine Acogny**, **Weng Teng Choi-Buttinger**, **Nikola Majtanova**, **Maja Mirek**, **Jerca Rožnik Novak** and **others**
directed by **Editta Braun** and **Menie Weissbacher**



DI 13. Oktober
10:00/12:00/16:00

SZENE Salzburg

Julia Schwarzbach: Deep Dive

Tanzperformance · 50'

Für alle ab 5 Jahren!

**Vom Dreibeinfisch zum
Riesenkalmar ...** Drei

Tänzer:innen nehmen uns
mit in die Tiefen der Ozeane.
Mit ihren Körpern und
einfachen Requisiten erwecken
sie mysteriöse Kreaturen zum
Leben, bauen farbenfrohe
Unterwasserlandschaften und
experimentieren mit lustvollen
Strategien der Verwandlung.
In diesen Sphären geht die Zeit
langsamer, und unsere Ohren
hören Klänge, die nicht von
dieser Welt scheinen.

tiefsee

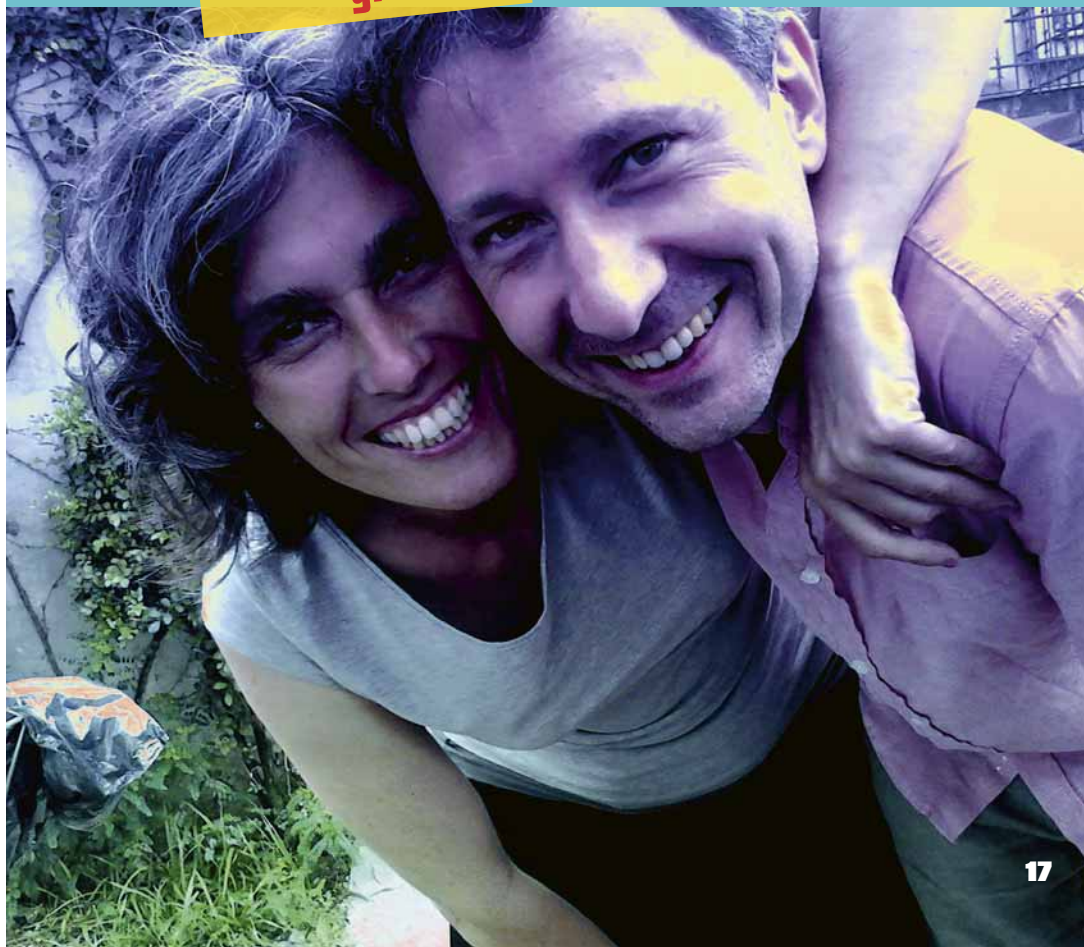
concept, choreography **Julia Schwarzbach**
performance, co-creation **Francesco D'Amelio, Luan de Lima, Olivia Mitterhuemer**
music **Benjamin Lageder**
stage and costumes **Yvonne Schäfer, Sam Beklik**
production **Carolin Gstädtnr, Julia Schwarzbach**
photo / video **Raphael Mittendorfer**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg, BMWKMS, Bildrecht**

DI 13. Oktober
19:00 ARGEkultur Foyer
Tudo Tranquilo: Bossa, Jazz & mehr
Konzert Piano & Vocals · 25'

„Tudo Tranquilo“ bedeutet so viel wie „passt eh“. Bernadette und Josef Irgmaier spielen vom Leben und Leben-lassen inspirierte **Musik in einem ruhig beschwingten Mix aus Bossa, Jazz und mehr auf Brasilianisch, Bairisch, Spanisch und Englisch.**

Als Duo treten sie seit 2011 „drent und herent“ der Salzach, der Donau und des großen Teichs auf.

grooven



DI 13. Oktober

19:30 ARGEkultur Saal

next generation 2

Poesie & Sellerie: zwei Kurzstücke

Aus aller Welt haben sie ihre Wege nach Salzburg geführt. Die Performances der beiden jungen Companys sind so unterschiedlich wie Gedichte und Gemüse.

poesie

**Cie BitterSweet:
*Signe-moi l'éphémère***

Solo mit Livemusik · 30'

Der Augenblick ist flüchtig, das Leben vergänglich, Erinnerungen zerbrechlich. Verloren in einem Meer aus Fotos, nimmt eine Tänzerin uns mit auf eine emotionale Reise durch persönliche Erinnerungen und vergangene Momente fremder Leben. Eine Reise in eine Welt der Trauer, wo die Vergänglichkeit greifbar ist.

Auch wenn wir das Leben vorwärts leben – erzählen und verstehen können wir es nur rückwärts.

choreography, performance **Perte Schabl-Cayron**
composition, live music **Stijn Vanmarsenille**
supported by **Tankstellebühne & Mission Danse – Commanderie SQY**

Nofence: In Squeeze

Quintett Tanz & New Circus/Premiere · 25'

sellerie

Nofence ist ein junges Performance-kollektiv aus Salzburg, das in seinem Stück **eine choreografische Fantasiewelt voller „Selleriewesen“** erforscht – skurrile Gestalten, die sich Kategorien wie Identität, Sexualität oder Natur entziehen. Queere Intimität und Fürsorge werden durch Humor, zeitgenössischen Tanz und Partnerakrobatik beleuchtet.

choreography and performance
Mairead Rutter O'Connor, Valentin Thalmayr,
Eva Moutet, Louis Manuel Maxime Montes,
Sara Sánchez Martín
music **Louis Montes & Antoine Bouhier**
co-production **tanz_house**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg**

Was sind das für Zeiten!

Dieser Herbst folgt auf einen Sommer, der wahrscheinlich Kühler war als alle, die wir noch erleben werden.

Die Welt, in der wir dieses Festival feiern, brennt an allen Ecken und Enden. Krieg, Totalitarismus und toxisches Patriarchat sind wieder an der Tagesordnung.

Macht Kunst in einem solchen Moment unheilvoller globaler Tendenzen überhaupt noch Sinn? Sollten wir nicht besser alle unsere Kräfte in die Revolte werfen? Oder ist ohnehin schon alles zu spät?

Diese Fragen haben wir uns mit der editta braun company schon vor 15 Jahren gestellt. Die Antwort war das Stück "schluss mit Kunst".

Die Suche nach einer künstlerischen Sprache, die dem Wahnsinn etwas entgegensetzt, geht weiter und wir sind viele

Editta Braun & Gerda Poschmann-
Reichenau

**Einladung zu einer entspannten
20-minütigen Lachyoga-Einheit:**
zusammen lachen, tief durchatmen
und locker werden, um mit Leichtigkeit
in das Hauptprogramm zu starten.
Spaß und gute Laune garantiert!
Keine Vorerfahrung nötig!

Marie-Christine ist gebürtige
Salzburgerin, ausgebildete
Tänzerin/Tanzpädagogin und
Trainerin für Yoga mit Schwerpunkt
Lachyoga. Weiters gibt sie online
Atemtraining und Bewegungskurse,
ist Tuina-Masseurin, professionelle
Kuschlerin und interessiert sich für
Sound healing und Hypnose.

MI 14. Oktober
18:30 tanz_house Studio
Marie-Christine Pham-Funk:
Lachyoga

für alle zum Mitmachen · 20'

gemeinsam lachen



MI 14. Oktober
19:00 ARGEkultur Studio
Tanzfilme 2

Kurzfilme aus Ägypten, Israel,
Belgien und Österreich · 76'

tanzfilme 2

editta braun company:
Woman of Air

AT 2025, 12'

„Der Tanz, das ist mein Leben!“:
Micheline Faure, die heute 86-jährige
ehemalige Primaballerina bei John
Crankos Stuttgarter Ballett, erinnert
sich. Der Kurzfilm spürt dem Wesen
dieser ebenso hochsensiblen wie
willensstarken Frau nach.

with **Micheline Faure**
directed by **Editta Braun**



Eman Hussein:
Belia

EG 2020, 10'

In einer Autowerkstatt in Kairo
Altstadt lernen eine junge Frau
und ihre Freunde das Handwerk
von den Meistern. Die körperliche
Arbeit eröffnet neue Möglichkeiten
der Bewegung.

with **Amr Taher, Hany Atef, Islam**
El-Arabi, Mohamed Mahmoud Toto,
Eman Hussein
directed by **Eman Hussein**



Batsheva Dance Company: **Podium**

IL 2025, 2'

Ein kurzer Tanzfilm des Batsheva Ensembles: Wenn neunzehn Tänzer:innen die Aschenbahn zu ihrer Bühne machen, geht es turbulent zu.

with **Zoe Bayliss Nagar, Amit Ben-Yesh, Zachary Burrows, Jesse Callaert, DanDan Cohen, Victor Duval, Eddieomar Gonzales Castillo, Shira Kestenboun, Larissa Leung, Ori Manor, Maya Marom, Roe Mazurik, Celia Meral, Naama Morad, Chase Peterson, Leann Reizer, Kelis Robinson, Noga Sneh, Toam Suls**
directed by **Dor Averbuch**



Wim Vandekeybus: **Blush**

BE 2005, 52'

2004 drehte Wim Vandekeybus einen 52minütigen Film, der auf seinem Erfolgsstück *Blush* basiert. Getragen von der Musik David Eugene Edwards (*Woven Hand*), mit Texten des flämischen Autors Peter Verhelst, ist *Blush* eine schwindelerregende Reise, die zwischen den himmlischen Landschaften Korsikas und den heruntergekommensten Abgründen in Brüssel pendelt.

with **Laura Arís Alvarez, Elena Fokina, Jozef Fucek, Ina Geerts, Robert M. Hayden, Germán Jauregui Allue, Linda Kapetanea, Thi-Mai Nguyen, Thomas Steyaert, Wim Vandekeybus**
directed by **Wim Vandekeybus**



MI 14. Oktober
20:30 **tanz_house Studio**

Tomaž Simatović & András Meszerics:
Needy Expressions

Duo/Premiere · 60'

lamento

Trauer und Queerness hallen im Körper wider, wenn sie nicht ausgedrückt, nicht mitgeteilt werden. Atmen und Tanzen werden zum Schlüssel, um die Klage freizulassen – ein Segen, der uns die seltsamsten und doch schönsten Dinge fühlen und tun lässt.

concept, performance **Tomaž Simatović** and **András Meszerics**
supported by **SZENE Salzburg, tanz_house**



states of being

DO 15. Oktober
18:30 tanz_house Studio
Azahara Sanz Jara:
I lied for you
Solo/Premiere · 40'

Biografisch verwurzelt im tänzerischen Hintergrund der Künstlerin und geprägt von Fantasie, Fiktion und Mythologie, **entfaltet sich die Performance in einem plurichoreografischen Raum**, in dem Unterschiede sichtbar bleiben und Präsenz ohne Auslöschung verhandelt wird.

concept, choreography, performance **Azahara Sanz Jara**
music composition **Dani Catalán**
set design **Sam Beklik**
outside eye **Mala Kline**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg**
supported by **CieLAROQUE**



DO 15. Oktober

19:30 ARGEkultur Saal

**CieLAROQUE/helene weinzierl
und Luan de Lima:**

bodychapters

Ein gemeinsamer Abend in 3 Teilen

Three acts of becoming/Premiere · 80'



shiver

Solo/Premiere

shiver ist ein choreografisches **Selbstgespräch über die poetische Kraft des Zerbrechlichen**, das sich behauptet und verwandelt – in einem Spannungsfeld zwischen Fragilität und Stärke.

concept, choreography **Helene Weinzierl**
in cooperation with the performer **Maja Mirek**
supported by **Uwe Brauns, Luan de Lima, Carolin Gstädtner**
music **Oliver Stotz**
light design **Gunther Seiser**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg, BMWKMS**

not yet

Solo/Premiere

not yet, choreografiert und performt von Luan de Lima, ist ein Solo über das, woran ein Mensch festhält, während er sich an eine neue Umgebung anpasst. Es beginnt an der Schwelle, wo Veränderung bereits eingesetzt hat, ohne dass schon klar ist, wohin sie führen wird.

choreography & performance **Luan de Lima**
dramaturgical support **Evandro Pedroni** and **Mirjam Sögner**
music **Paul Ebhart**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg**
supported by **EinTanzHaus Mannheim, CieLAROQUE**



***how to hold as
walking becomes
something else***

Duo/Premiere

how to hold as walking becomes something else
wird zu einem Resonanzraum, Transformation
selbst zum choreografischen Prinzip – ein fort-
währendes Neuordnen dessen, was war, und dessen,
was werden kann. Kein Abschluss im Sinne einer
Auflösung, sondern ein Zustand des Offenbleibens.

concept, choreography **Helene Weinzierl**
in cooperation with the performers **Jadwiga Mordarska, Eli Hooker**
music **Oliver Stotz**
light design **Gunther Seiser**
funded by **Stadt Salzburg, Land Salzburg, BMWKMS**

DO 15. Oktober
21:00 ARGEkultur Studio
Liser und Spirit Guide:
Dance your self!

Closing Lounge & Party · 90'

Zum Abschluss des Festivals dürfen unsere Gäste zu einem DJ-Set von Liser & Spirit Guide auch noch selbst das Tanzbein schwingen. Mit einem Mix aus Volksmusik, Funk, Disco und Electro ist für alle was dabei!

Liser und Spirit Guide sind zwei DJs aus Salzburg, die einzeln für ihre genreübergreifenden Performances bekannt sind. Für das tanz_house Festival 2026 spielen sie das erste Mal ein gemeinsames Set.

höhlentanz



bios _stage & film

Batsheva Dance Company, contemporary dance company from Israel, founded in 1964. At first shaped by co-founder Martha Graham, internationally touring with own productions influenced by Pina Bausch and William Forsythe.

BitterSweet company, founded in 2021 by Perle Schabl-Cayron, European co-productions, exploring the influence of social situations on the body in a physical and human form of dance. In 2026 film-project about Alzheimer's disease, and a piece for six dancers in harnesses exploring constraint and freedom.

Editta Braun, Austrian dancer, choreographer and director, international reputation with her editta braun company. For several years now also highly acclaimed and multi-award-winning dance films (choreography, direction and editing).

Elias Choi-Buttinger, freelance dancer and choreographer with over 20 years of international experience. Bridges urban and contemporary dance with film, focusing on transformation, embodiment, and the relationship between humans and nature.

CieLAROQUE, Austrian company under the direction of choreographer Helene Weinzierl, is among the most internationally visible ensembles in the Austrian dance scene; received numerous national and international awards.

Barbara Földesi, freelance dancer and choreographer based in Salzburg, focused on movement research and balance objects from contemporary circus. Since 2021 direction of the research program Circus/Tanz/Labor. Since 2023 developing two trilogies – the *WELTEN* series with rolling globes and the *WERKE* series with slacklines.

Eman Hussein, trained in street theatre (NAS independent school), acting and theatre directing (BA, Helwan University, 2017), professional dance (Cairo Contemporary Dance Centre, CCDC) and various martial arts styles (Taijiquan, Shaolin Kung Fu, etc.). Choreographer and director of the dance film *A Skewed Conversation* (Egypt, 2019), screened at several international film festivals.

Kati Kallio, Finnish award-winning dance filmmaker, curator and educator. Internationally screened films (various festivals), also broadcast on television. Awarded for her feminist film work and her work promoting Finnish dance film in 2024 by The Finnish Circus and Dance Artists' Association.

Luan de Lima, long-time member of the CieLAROQUE, Brazilian dancer and movement artist based in Austria. Trained in contemporary dance at SEAD Salzburg, works internationally as a performer and develops his own projects exploring movement, perception and communication.

Marcello Musini, born in Italy in 1997, dance studies in Budapest, Győr, Salzburg, graduated from SEAD in 2020. Works as a freelancer in Salzburg, Munich, Lausanne, Vienna, with choreographers such as Editta Braun, Helene Weinzierl, Marie Nuezal, Ceren Oran, the Wiener Staatsoper and Compagnie Linga.

Niki&Martin Duo work across performing and visual arts, with a focus on contemporary dance. Collaborations with Laja Field, Body Architects, editta braun company, Paul Blackman, and Jan Lauwers shape their highly physical, theater-infused work. They create dance films, develop site-specific projects and teach partner technique internationally.

Nofence is an emerging performance collective based in Salzburg, creating satirical and surreal choreographies. Collectively, they harness skills in theatre, circus and improvisation. They perform in Austria and internationally.

Jerca Rožnik Novak, Slovenian dancer, performer, and contemporary dance educator, active between Ljubljana and Vienna. Collaborations with numerous international choreographers and companies. Co-founded the dance-percussion duo *echospiel*. Performance, participatory forms, interdisciplinary collaboration.

Azahara Sanz Jara, born in Spain, based in Salzburg, graduated from SEAD in 2018. Works as performance artist, dancer and choreographer with national and international institutions and companies. She is currently pursuing an MA in Choreography and Performance at JLU Giessen, continuing to develop her independent artistic practice.

Julia Schwarzbach, performer, choreographer and teacher; works internationally with renowned artists and continuously creates own work since 2009. Artistic collaborator at SZENE Salzburg in the outreach & community building programme. topics, with a focus on listening, imagination, embodiment and sound.

Tomaž Simatović and **András Meszerics**, two Salzburg-based performing artists, artistic collaboration since 2019, developing dance and participatory projects, and practice-based research that deal with social and political topics, with a focus on listening, imagination, embodiment and sound.

Martina Trepczyk, award-winning filmmaker, photographer, and artist whose work explores female empowerment, environmental justice, and poetry. Leica ambassador and ocean conservation advocate; multidisciplinary practice rooted in activism and reclaiming narrative space. Her unapologetically female lens – attuned to nuance, resilience, vulnerability and sensuality.

Veronika Valdés, established choreographer and performer currently active in Ljubljana. Created numerous pieces, collaborations with various theatres and artists in Slovenia and abroad. Alongside performing, dance pedagogy and developing her own music for stage and film projects.

Wim Vandekeybus, Belgian choreographer and dancer, a defining voice in contemporary dance. His visceral, physical language fuses energy, risk, instinct and emotion, blurring the boundaries between dance, theatre, film, music and visual art.

Vocal Naps, a performance project founded in 2016 by Anne Glassner, Nicole Krenn and Mona Rabofsky. In response to the specific performance environment, they develop site-specific sound installations of a performative character, realised on a project basis together with additional experienced musicians.

editta braun company

KALEIDOSKÓPIO



23. 24. 25. &
30.11., 1. & 2.12.'26

Tanzperformance für nur 6 Zuseher*innen



Tickets: [argekultur.at](https://www.argekultur.at) f @

[editta-braun.com](https://www.editta-braun.com)

ticketing

ARGEkultur Salzburg

Ulrike-Gschwandtner-Straße 5, Salzburg
Tel. +43 662 84 87 84 • tickets@argekultur.at
www.argekultur.at



KARTENPREISE

Eintritt frei: Ausstellung, Chor, Konzertduo, Lachyoga, Closing Lounge & Party

Pay as you can: € 12/16/22 – alle Performances in der ARGEkultur

Pay as you can: € 8/10/12 – Filmabende, Vortrag Kromp-Kolb

Pay as you can: € 5/10/15 – Julia Schwarzbach in der SZENE Salzburg

Ö1 Club & Ö1 intro Mitglieder
(sowie Begleitpersonen) können die
niedrigste Kategorie wählen.



Kassenöffnungszeiten:

DI 14:00–17:00 • MI–FR 11:00–13:00 + 17:00–19:00
sowie eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Team & Impressum

Kuration **Editta Braun**
Redaktion, Lektorat **Gerda Poschmann-Reichenau**
Produktionsleitung **Tatjana Lechner**
Ticketing, Assistenz **Barbara Földesi**
Assistenz Filmschiene **Ulrike Hager**
Technische Leitung **David Enhuber**
Gestaltung **Eric Pratter/Editta Braun**
Presse **Eva Zagorova-Weber**
Social Media **Larissa Mota**
Finanzen **Klaudia Gründl**

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Verein tanz_house, Hettwerstraße 1/13, 5020 Salzburg
tanzhouse.at

Änderungen und
Irrtümer vorbehalten.



Die Fotos wurden mit Erlaubnis der Fotograf:innen von **Editta Braun** bearbeitet:
Albert Nerenberg (S. 1, S. 21), **Editta Braun** (S. 4), **Bettina Frenzel** (S. 5, S. 30), **Christopher Luber** (S. 6),
Jadwiga Modarska (S. 7), **Rafal Bojar** (S. 8), **Iza Skok** (S. 9), **Alfred Lenz** (S. 10), **Michael Goldgruber** (S. 11),
Privatarchiv (S. 12), **Doris Wild** (S. 13, S. 32), **Raphael Mittendorfer** (S. 16), **Sabina Anzuategui** (S. 17),
Helene Legoff (S. 18), **Antoine Reboud** (S. 19), **Tomaž Simatović / KI** (S. 24), **Azahara Sanz Jara** (S. 25),
Petra Hinterberger (S. 26/27), **Harald Gaukel & David Prokop** (S. 28)



thf 26
Programm
Deutsch



thf 26
program
English

tanzhouse.at

